

inventata sunt corpora sanctorum Bartholomei apostoli et Paulini et recondita sunt in confessione mense Octubri', unter Papst Sergius I. (687—701): 'Iste etiam recondidit mentum beati Bartholomei apostoli in ecclesia eiusdem apostoli iuxta Lateranum, que dicitur Merulana, sicut in titulo ibidem invento continetur'. Drei der hier wiedergegebenen Nachrichten finden sich sonst meines Wissens in keinem anderen historiographischen Werke. Die letzten drei erweisen nicht nur, dass die Redaction der Chronik von 1191 zu Rom, sondern auch, dass sie von einem Geistlichen der Kirche S. Bartolomeo all' Isola (auf der Tiberinsel) verfasst ist¹. Das wird ferner auch dadurch bestätigt, dass unter drei seltsamer Weise aus der Chronik Otto's von Freising abgeschriebenen Stellen die längste sich auf die Uebertragung der Gebeine des Apostels Bartholomaeus von Benevent nach Rom auf die Tiberinsel durch Otto II. bezieht. Und diese aus Otto's Chronik VI, 25 entlehnte Stelle ist noch ein wenig erweitert², so dass man das Interesse erkennt, das der Verfasser an der Sache nahm. Der Römische Verfasser verräth auch seine Ortskunde der ewigen Stadt an einigen Stellen. Nach eigenem Wissen, nicht nach anderer Quelle, berichtet er von Kaiser Hadrian: 'sepultus est in castro Sancti Angeli in capite sui pontis, quem ipse construxit', und unter Nerva irrig: 'Nerva, Terentianus (d. i. Traian) et Adrianus pontem Sancti Petri et castrum, quod sepulchrum fuit, fecerunt'.

Freilich kann ich nicht mit Bestimmtheit behaupten, wenn ich es auch für höchst wahrscheinlich halte, dass diese letzteren Notizen vom Redactor von 1191 geschrieben sind, denn es lässt sich auch erkennen, dass die Chronik ursprünglich noch lange vor 1191 schloss. Es heisst darin auf der Jahrzeile von 1129 'Lotarius imperavit' mit freiem Raum dahinter, es fehlt also die Angabe der Zahl seiner

Cassino stammenden Papst- und Kaiserkataloges, SS. XVII, 32, wo ein Stück daraus als *Annales Seligenstadenses* gedruckt ist, und demzufolge auch in den *Ann. Herbipolit.*, SS. XVI, 9, in denen jener Katalog mit der Fortsetzung ausgeschrieben ist. Vgl. N. A. XXVI, 540 ff. Die Cassineser Hs. muss damals eine Zeit lang in der Kirche S. Bartolomeo all' Isola zu Rom sich befunden haben. Dass sie um 1155 zu Rom war, lehrt auch ihre Notiz: 'Fridericus Romam venit' etc. 1) Natürlich nicht in der ecclesia Merulana, die in der letzterwähnten Nachricht genannt ist. Das Interesse an seinem Schutzheiligen, dem Apostel Bartholomaeus, dessen Gebeine in der Kirche auf der Tiberinsel ruhen sollten, veranlasste den Geistlichen dieser Kirche zur Erwähnung der in der eccl. Merulana gefundenen Inschrift. 2) Sie ist unten S. 203 f. mitgetheilt.